

KONZEPT SARDS



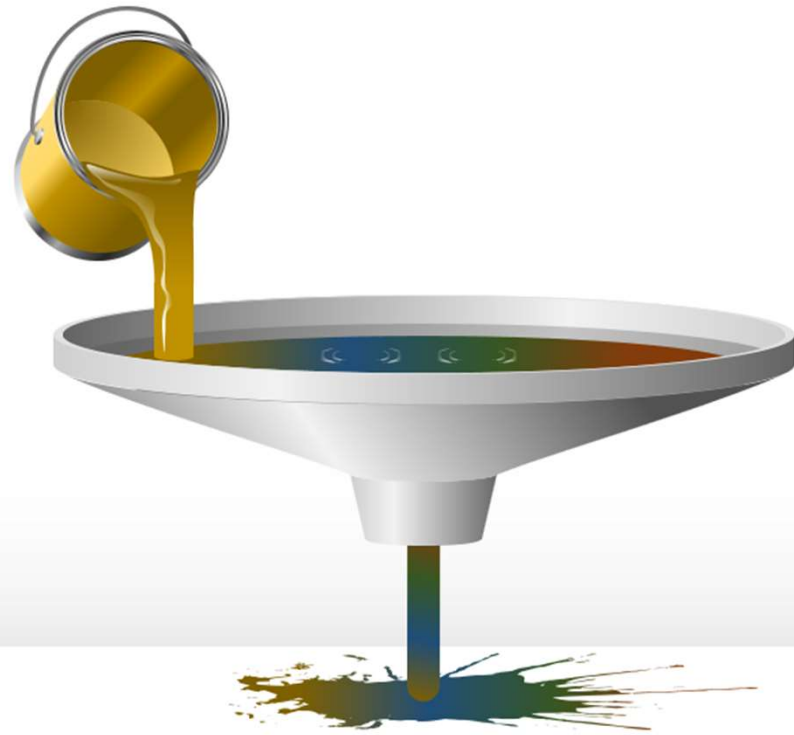
KONZEPT SARDS

Das Konzept der SARDS regelt diverse Schwerpunkte in den Bereichen:

- Aus,-/ Weiterbildung
 - Sanität
 - Funk / Karten (Orientierung – Verbindungen)
 - K9
 - Ausbildungsstunden
- Häufigkeit
- Kosten
- Weisungen



AUS,-/
WEITERBILDUNG



Sanitätsbereich

Die Grundlage bildet die Fachgerechte Ausbildung aller Hundeführer

Im Bereich Erste – Hilfe (Nothilfe)

Das Ziel der Ausbildung ist es im Ernstfall die Apparaturen und deren Anwendung zu kenn und anzuwenden.

Inhalte:

- Selbstschutz
- Nothilfe – Erstversorgung am Patienten (1.Hilfe Mensch)
- Handling des AED und deren Anwendung
- BLS
- Erstversorgung Hund (1.Hilfe Hund)
- Care Team (Debriefing)

Instruktoren:

Intern geregelt

Ausbildungsstunden pro Jahr:

REF = 34h inkl. Prüfungen

GA= 44h

Nachhaltigkeit:

Durch die Regelmässige Schulung der Teams / GA (Grundausbildung) REF (Refresher) ist eine gezielte Anwendung und Ausführung im Notfall durch die Teams gewährleistet.

Es wird mittels Übungen / Prüfungen die Einsatzbereitschaft der Teams Jährlich 2x überprüft.



Funk / GPS / Karten

Die Grundlage bildet die Fachgerechte Ausbildung aller Hundeführer

Im Bereich Orientierung und Verbindungen

Das Ziel der Ausbildung ist es im Ernstfall das Handling - Anwendung und das erlernte Umzusetzen.

Inhalte:

- Funkausbildung
- Kartenausbildung
- GPS Ausbildung

Instruktoren:

Intern U.Muff

Ausbildungsstunden pro Jahr:

REF = 13h inkl. Prüfungen

GA= 8h

Nachhaltigkeit:

Durch die Regelmässige Schulung der Teams / GA (Grundausbildung) REF (Refresher) ist eine gezielte Anwendung und Ausführung im Notfall durch die Teams gewährleistet.

Es wird mittels Übungen / Prüfungen die Einsatzbereitschaft der Teams Jährlich 2x überprüft.



Hundebildung

Die Grundlage bildet die Fachgerechte Ausbildung aller K9 und über die Einsatzfähigkeit hinaus. Das Ziel der Ausbildung ist den K9 zur Einsatzfähigkeit zu bringen, ihn zu fördern und zu fordern um im Notfall seine Leistung abrufen zu können.

Inhalte:

- Wesenstest
- Mantrailing
- Prüfungen

Instruktoren:

Intern U.Muff
Intern K.Freund

Ausbildungstunden pro Jahr:

202h inkl. Prüfungen (24h)

Nachhaltigkeit:

Es wird mittels Übungen / Prüfungen die Einsatzbereitschaft der Teams Jährlich 2x überprüft.



Zusammenfassung Aus,-/Weiterbildung

Durch die Fachgerechte und Zielgerichtete Aus-, / Weiterbildung der Hundeführer und deren K9, kann eine optimale Vorbereitung auf den Ernstfall der SARDS gewährleistet werden.

Folgende Inhalte werden vermittelt:

Sanitätsausbildung

- 1.Hilfe Mensch
- 1. Hilfe Hund
- BLS / AED

Funkausbildung

Kartenlehre

Hundebildung / Überprüfung

- Verhaltensstest
- Mantrailing / Sucharbeit
- Prüfungen

Ausbildungsstunden pro Jahr:

Total 259h

HF:57h

HF & K9: 202h

Instruktoren:

Interne und Externe

Ausbildungskosten pro Jahr:

CHF 2457.00

(Durchschnitt Ausbildung CHF 9.48 pro h)



Trainingsweisungen

1. Ziel:

Durch klare Vorgaben und Strukturen die Teilnahme an Trainings regeln und die Einhaltung der Statuten unter Art 12b nachkommt.

Auszug aus den Statuten der SARDS

Art. 12 Ausschluss

- b) Der Ausschluss gemäss SARDS Statuten erfolgt, wenn ein Mitglied seinen Verpflichtungen im Bereich Training-, Aus- und Weiterbildung nicht nachkommt, konkret eine höhere Absenz als maximal 15% aufweist.

2.Ziel;

Durch das optimale Strukturierte Training die K9 gemäss Art 3 der SARDS Statuten zu fördern und zu fordern.

Art. 3 Zweck

- d) Organisation und Koordination der Aus- und Weiterbildung von Hundeführern mit dem Ziel der Einsatzfähigkeit;

Um dieses Ziel zu erreichen ergeht folgende Weisung;

Anrechnung des Training

Teilnahme am Training	100% Anrechenbar
Verspätete Teilnahme +30 Minuten und mehr	50% Anrechenbar
Abwesenheit	0% Anrechenbar

Training K9

Es sind nur noch Hunde zu trainieren welche dem Art 3 Absatz d entsprechen und für diesen Zweck Aus-, Weitergebildet werden.

